

**Protokoll der 5. Steuerkreissitzung der  
Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Spessart e.V. am 08.03.2018**

**Ort:** BeneVit Haus Lohrtal in Frammersbach

**Teilnehmer:** Siehe Anhang *Teilnehmerliste*

**Zeit:** 18:00 – 20:15 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende der LAG Spessart, Frau Bürgermeisterin Marianne Krohnen und durch den Bürgermeister des Marktes Frammersbach, Herr Christian Holzemer
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Vorstellung der LEADER-Projekte mit anschließender Beschlussfassung
  - a.) Leo-Weismantel-Haus
  - b.) Vorstellung des bayerisch-hessischen Kooperationsprojektes „Spessart 8 – länderübergreifende MTB-Runde“ mit anschließender Beschlussfassung, das Projekt zeitnah im Umlaufverfahren zu beschließen
4. Unterstützung Bürgerengagement – Auswahl der fristgerecht eingegangenen Anträge und Verteilung der finanziellen Unterstützung aus dem zweiten Förderaufruf
5. Bericht über die in der Entwicklung stehenden Projekte des LAG-Managements
6. Bilanzworkshop zur Zwischenevaluation
7. Tätigkeitsbericht und Kassenbericht des LAG Managements incl. Evaluierung und Monitoring der LES und Umsetzung des Aktionsplans
8. Aktuelles aus dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt, Herr Fuchs



### **TOP 1: Begrüßung durch die 1. Vorsitzende**

Frau Marianne Krohnen, 1. Vorsitzende der LAG Spessart e.V., begrüßt die Anwesenden auf der 5. Steuerkreissitzung der LAG Spessart. Nach ihr heißt Bürgermeister Christian Holzemer die Mitglieder des Steuerkreises und des Fachbeirates willkommen. Das Seniorenheim „BeneVit – Haus Lohrtal“ stellt gerne den Tagungsraum zur Verfügung, um dadurch das Zusammenleben der verschiedenen Generationen zu fördern.

### **TOP 2: Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung zur Sitzung ging den Mitgliedern des Vorstandes, des Steuerkreises sowie des Beirates ordnungsgemäß und fristgerecht zu. Die stimmberechtigten Mitglieder des Steuerkreises haben alle vorliegenden Informationen zu den beschlussfähigen Projekten im Vorfeld erhalten. Frau Krohnen stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Steuerkreises fest. Anwesend sind 12 stimmberechtigte Personen, davon 4 kommunale Vertreter und 8 WiSo-Partner. Durch Stimmübertragungen sind insgesamt 14 Stimmen möglich.

Ab TOP 3b – Spessart 8 ist Herr Thoma anwesend, insgesamt 13 stimmberechtigte Personen (plus 2 Stimmübertragungen).

Herr Niehoff schlägt vor, TOP 7 vorzuziehen, da Herr Thoma erst später an der Sitzung teilnimmt. Die Versammlung ist damit einverstanden. Herr Fuchs fragt nach, ob es Einwände gegen die Veröffentlichung von Fotos der Sitzung gibt. Auch diesbezüglich gibt es keinen Einwand.

### **TOP 7: (vorgezogen) Tätigkeitsbericht und Kassenbericht des LAG Managements incl. Evaluierung und Monitoring der LES und Umsetzung des Aktionsplans**

Herr Dr. Noe stellt die Tätigkeiten des LAG Management vor.

Neben Beratungsgesprächen mit potenziellen Projektträgern, Beratung und Begleitung bei der Antragstellung, Koordination von Kooperationsprojekten, Arbeits- und Projektgruppentreffen gab es unter anderem auch Besuch mehrerer polnischer LAGn im Sommer 2017 in Schöllkrippen. Rückblickend erwähnt er auch den Aktionstag „Zukunft Altort“ in Burgsinn im Oktober 2017 – dort war die LAG mit einem kleinen Stand im alten Burghof vertreten - und die Neuwahlen der Vorstandschaft bei der Mitgliederversammlung in Marktheidenfeld. Weiterhin spielten Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eine wichtige Rolle.

Frau Keßler stellt den aktuellen Kassenbericht vor (siehe Anlage).

Die Monitoringbögen und der Aktionsplan wurden mit der Einladung verschickt. Der Steuerkreis ist mit den Monitoringbögen und dem Aktionsplan einverstanden und stimmt diesen zu. Herr Dümig fragt nach, wie denn der derzeitige Sachstand der Planungen des Schutzhüttenprojektes ist. Weitere Erläuterungen hierzu unter TOP 5 (Bericht über die in Entwicklung stehenden Projekte).

Herr Fuchs, LEADER-Koordinator für Ufr. merkt an, dass umgesetzte Projekte über die Publizitätsvorschriften hinaus deutlich im Zusammenhang mit LEADER zu bewerben sind, um die LAG dadurch bekannter zu machen.

### **TOP 3: Vorstellung der LEADER-Projekte mit anschließender Beschlussfassung**

- a.) **Leo-Weismantel-Haus**
- b.) **Vorstellung des bayerisch-hessischen Kooperationsprojektes „Spessart 8 – länderübergreifende MTB-Runde“ mit anschließender Beschlussfassung, das Projekt zeitnah im Umlaufverfahren zu beschließen**

#### **a.) Leo-Weismantel-Haus**

Leo Weismantel, geb. 1888 in Obersinn war Schriftsteller und Pädagoge und für die Gegend sehr bedeutend. Einige seiner Romane spielen in und um Obersinn. Teile seines Nachlasses sind im Besitz der Gemeinde, was die Gemeinde und den bestehenden-Heimatverein dazu bewogen hat, über die Einrichtung eines kleinen Museums – das Leo-Weismantel-Haus – nachzudenken.

Herr Dr. Jochen Ramming von der Firma FranKonzept GbR erläutert in seiner Funktion als konzepterstellender Planungspartner das Projekt. Grundgedanke für die Anordnung der Ausstellung war „Was hat Leo Weismantel mit Obersinn zu tun?“

Das Leo-Weismantel-Haus soll in einem kleinen Fachwerkhaus in der Schulgasse 3 und in der bereits realisierten Gebäudeerweiterung über der Sparkasse (Schulgasse 1) entstehen. Ohne die immer wiederkehrende Rückbindung an seinen Heimatort Obersinn ist Leo Weismantels schriftstellerische und pädagogische Arbeit nicht nachvollziehbar. Mit der Einrichtung eines Hauses in Erinnerung an Leo Weismantel würdigt der Ort nicht nur seinen bekanntesten Bürger, er schließt zugleich auch eine spürbare Lücke in der unterfränkischen Museumslandschaft. Nachdem in den letzten Jahren bereits mehrere literarische Einrichtungen mit musealen Zügen, etwa zu Conrad Celtis (und anderen) in Wipfeld oder zu Friedrich Rückert in Oberlauringen, entstanden sind, erscheint ein entsprechendes Haus für Leo Weismantel umso dringlicher. Darüber hinaus fehlt in Obersinn bislang eine Einrichtung, die zumindest Einzelaspekte der örtlichen Geschichte aufgreift und würdigt. Leo Weismantel bietet auch hervorragende Anknüpfungspunkte für eine künftige Geschichts- und Kulturarbeit in der Region. Neben der Dauerausstellung und dem Archiv gehört noch ein Veranstaltungsraum zum „Leo-Weismantel-Haus“, der kulturellen Aktivitäten und Veranstaltungen aus der Region offenstehen soll. Das LEADER-Projekt „Leo-Weismantel-Haus“ umfasst dabei folgende Projektbestandteile:

- Wissenschaftliche Konzeptionskosten Dauerausstellungsbereich
- Ausstellungsgestaltung, Ausstellungsrealisation, Ausstellungsbau, Ausstellungseinrichtung
- Ausstattung und Mobilisierung Veranstaltungsraum
- Vermittlung sowie Qualifizierung und Schulung
- Öffentlichkeitsarbeit



Neben der LEADER-Förderung wird das Projekt auch von der Kulturstiftung des Bezirks Unterfranken und von der Landesstelle der nichtstaatlichen Museen gefördert. Geplante Fertigstellung ist im Frühjahr 2019.

Anschließend erläutert Herr Niehoff den Finanzplan. Bei den Gesamtkosten von 91.154,00 € entfallen auf die LAG Förderkosten in Höhe von 45.960,00 €.

Die Frage von Frau Schürmann, welche Vereine mit eingebunden sind, erläutert der 2. Bürgermeister der Marktgemeinde Obersinn, Herr Rudolf Dill.

#### **Der Steuerkreis fasst folgenden Beschluss:**

##### **Bewertungsvorschlag:**

Pflichtauswahlkriterien:	15
Zusatzpunkte:	4
Regionale Kriterien:	2
<b>Gesamtpunktzahl:</b>	<b>21</b>
Maximalpunktzahl:	34
Mindestpunktzahl:	15

#### **Beschluss:**

1. Der Förderantrag des Marktes Obersinn für das Projekt „Leo-Weismantel-Haus“ in der Fassung vom 08.03.2018 wird befürwortet. Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag des LAG Managements wird in allen Punkten zugestimmt. Die Geschäftsstelle der LAG Spessart wird dazu berechtigt, redaktionelle Änderungen im Laufe des Förderverfahrens vorzunehmen.
2. Die LAG Spessart e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegendem Finanzierungsplan in Höhe von bis zu 45.960,00 € zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja: 14

Nein: 0 – Beschluss einstimmig

Herr Dr. Ramming und Herr Dill verlassen die Sitzung.

#### **b.) Vorstellung des bayerisch-hessischen Kooperationsprojektes „Spessart 8 – länderübergreifende MTB-Runde“ mit anschließender Beschlussfassung, das Projekt zeitnah im Umlaufverfahren zu beschließen**

Die Vorstellung des Projekts erfolgt durch Herrn Dr. Noe.

Zur touristischen Aufwertung des Spessarts soll auf der Grundlage der Vorarbeiten der regionalen Akteure aus Hessen und Bayern eine länderübergreifende MTB-Tour für die drei am Spessart



beteiligten Regionen bzw. Lokalen Aktionsgruppen (LAG) in Form einer Acht erarbeitet werden. Damit sind der Main-Kinzig-Kreis in Hessen sowie die Landkreise Main-Spessart, Aschaffenburg und Miltenberg in Bayern an dem Vorhaben beteiligt.

Für die Tour wird mit einer Streckenlänge von über 250-280 km, einem Trailanteil von 20 % und Höhenmetern von 4.000 m gerechnet. Die Tour soll einerseits höchste Ansprüche an Fahr- und Landschaftserlebnis erfüllen, andererseits die notwendige Einbindung von Hotellerie und Gastronomie durch die Streckenführungen und Einstiegspunkte sicherstellen.

Die Route verknüpft die Wegenetze aus dem hessischen und bayerischen Spessart und besitzt als mehrtägiges Angebot ein Alleinstellungsmerkmal.

Ein erster Schritt soll die Konzepterstellung sein, siehe Phase I, weiterhin soll dann die Umsetzung erfolgen, siehe Phase II.

### **Phase I: Konzeption 2018**

Anteilige Beteiligung an einem Gesamtvorhaben / „Unteilbares Projekt“. Geschätzter Kostenrahmen: 35.000 € bis 45.000 €, Finanzierung durch prozentuale Verteilung auf die drei LAGen/Projektpartner: 50 % LAG SPESSARTregional, 25 % LAG Spessart, 25 % LAG Main4Eck

### **Phase II: Umsetzung 2019**

Zerlegung in Einzelvorhaben auf der Basis der Konzeption; Geschätzter Kostenrahmen: 120.000 bis 150.000 €, Finanzierung durch prozentuale Verteilung gemäß der Streckenlänge in den Regionen/LAGen.

Für die Konzeption soll eine Agentur beauftragt werden, die die Strecke mit den örtlichen Akteuren Klaus Bergfeld (HE) und Thomas Hofmann (BY) in enger Zusammenarbeit plant und nach Abstimmung mit den beteiligten Institutionen einen Entwurf ausarbeitet. Der Entwurf bildet die Basis für die Umsetzung und die damit verbundene mit Ausschilderung und das durchzuführende gemeinsame Marketing.

Die Arbeiten zur Konzepterstellung sollen im Frühsommer 2018 aufgenommen werden. Die Ergebnisse sollen spätestens im Winter 2019 vorliegen, so dass sich der Antrag für die Umsetzung anschließen kann.

Auf Nachfrage von Bürgermeister Holzemer erläutert Herr Niehoff, dass bestehende Radwege mit eingebunden werden, um keine „Doppelstrukturen“ zu schaffen. Herr Fuchs bittet darum, wirklich alle Beteiligten, Behörden und Waldbesitzer von Anfang an einzubeziehen und um Einverständnis zu bitten, um evtl. später Schwierigkeiten zu vermeiden.

### **Beschluss:**

1. Der Förderantrag für das bayrisch-hessische Kooperationsprojekt „Spessart 8 – länderübergreifende MTB-Runde“ in der Fassung vom 08.03.2018 wird befürwortet.

2. Das LAG-Management wird wegen besonderer Dringlichkeit ermächtigt, für das Kooperationsprojekt „Spessart 8 – länderübergreifende MTB-Runde“ und für den Abschluss der Kooperationsvereinbarung einen Umlaufbeschluss einzuholen.
3. Die Mitglieder des Steuerkreises werden im Rahmen des Umlaufbeschlusses per Mail umfassend über den endgültigen Stand der Planung des Projekts informiert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja: 15

Nein: 0 – Beschluss einstimmig

Herr Dr. Noe erläutert den aktuellen Stand der beantragten Fördersummen für Einzel- und Kooperationsprojekte (siehe Präsentation). Herr Fuchs ruft auf, weitere Projektideen einzubringen und dabei auch ruhig „breiter zu denken“, z. B. an Wirtschaftsbetriebe mit regionalem Bezug, Schulen, innovative Technik.

#### **TOP 4: Unterstützung Bürgerengagement – Auswahl der fristgerecht eingegangenen Anträge und Verteilung der finanziellen Unterstützung aus dem zweiten Förderaufruf**

Auf den Förderaufruf bezüglich des Projektes „Unterstützung Bürgerengagement“ gab es große Resonanz. 17 Anfragen sind bis zum Stichtag eingegangen, darunter eine große Bandbreite von Ideen.

Herr Dr. Noe stellt die einzelnen Maßnahmen vor. Das LAG-Management hat nach den vom Steuerkreis vorgegebenen Auswahlkriterien die Punktzahlen entsprechend vergeben und ist dabei zu folgendem Ergebnis gekommen:

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. Open Air-Kino – AWO Lohr   | 22 Punkte |
| 2. Illumination im Rahmen des Spessart Adventsmarktes<br>Interessengemeinschaft Spessart Adventsmarkt | 21 Punkte |
| 3. Herstellung von Fairtrade-Schokolade – Förderverein<br>Staatl. Realschule Gemünden                 | 20 Punkte |
| 4. Neubau einer Schutzhütte – Waldkindergarten Lohr   | 19 Punkte |
| 5. Sanierung des ehemaligen Schulsaaes – Verschönerungsverein<br>Weickersgrüben                       | 19 Punkte |

Alle Antragssteller haben jeweils die Höchstsumme von 1.000 € beantragt.

Dem Vorschlag der Punktevergabe und damit auch der Vergabe der Förderung wird aus dem Gremium nicht widersprochen. Frau Albert fragt nach, ob die Interessengemeinschaft Adventsmarkt nicht gewerblich handelt. Daraufhin erläutert Herr Niehoff, dass die vorgeschlagenen Maßnahmen durch verschiedene ehrenamtliche Akteure wie z.B. Naturparkführer umgesetzt werden. Die Einbettung der Maßnahmen in einen gewerblichen Markt mit Gewinnerzielungsabsicht



ist bei LEADER kein Ausschlusskriterium.

**Beschluss:**

1. Die LAG Spessart stimmt dem Bewertungsvorschlag des LAG Managements zum 2. Förderaufruf im Rahmen des LEADER-Projektes „Unterstützung Bürgerengagement“ zu.
2. Die LAG Spessart schließt mit den regionalen Akteuren, die zur finanziellen Unterstützung ausgewählt wurden, die Zielvereinbarungen ab.
3. Das LAG Management wird dazu berechtigt, die finanzielle Unterstützung auszuzahlen, wenn die Zielvereinbarung erfüllt ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 14

Nein: 0

Enthaltung: 1

Ein Pressetermin für die Unterzeichnung der Zielvereinbarungen wird anberaumt. Voraussichtlich wird die Übergabe in der Gaststätte „Bayerische Schanz“ am 10.4.2018 um 18:00 Uhr stattfinden. Eine Voranfrage hat das LAG-Management gestellt. Die Betreiber sind ebenfalls Mitglied in der Interessengemeinschaft Adventsmarkt. Unabhängig vom Erhalt einer Förderzusage hat Frau Münch, die Besitzerin, zugesagt, die Veranstaltung bei sich in der Gaststätte durchzuführen. Frau Gerlinde Stumpf von der Freiwilligenagentur des Landkreises Main-Spessart wird einen Impulsvortrag über das Ehrenamt halten und ihre Tätigkeitsbereiche vorstellen. Die Mitglieder des Steuerkreises und die Maßnahmenträger des 2. Förderaufrufes werden zu der Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Herr Fuchs schlägt vor, die Veranstaltung auch zur Evaluierung und zum Austausch der Beteiligten untereinander zu nutzen.

**TOP 5: Bericht über die in der Entwicklung stehenden Projekte des LAG-Managements**

Weitere Projekte stehen derzeit in Planung bzw. es gibt erste Überlegungen bezüglich einer LEADER-Förderung:

- Scherenburg Festspielgelände in Gemünden
- Schwarzkopftunnel (Verzögerungen wegen unklarer Eigentumsverhältnisse mit der Deutschen Bahn)
- Grube Wilhelmine in Sommerkahl
- Info- und Schutzhütten

Herr Niehoff erläutert kurz den Sachstand. Derzeit wird eine Musterhütte (Gewinnermodell des Wettbewerbs) in der Nähe von Rothenbuch und Waldaschaff von den Bayerischen Staatsforsten, Forstamt Heigenbrücken, gebaut. Nach Fertigstellung und Kostenermittlung wird der Naturpark Spessart die nächsten Schritte einleiten. Es entsteht eine Diskussion, ob der Bau der Hütte zur

Kostenermittlung wirklich nötig gewesen ist, denn damit würde das Projekt nur verzögert. Herr Niehoff merkt an, dass die Vorgehensweise Sache des Projektträgers ist und nicht in der Hand der LAG liegt. Nachfragen diesbezüglich müssten an den Naturpark Spessart direkt gerichtet werden.

#### **TOP 6: Bilanzworkshop zur Zwischenevaluation**

Da die Zeit schon fortgeschritten ist, wird auf den Bilanzworkshop verzichtet. Herr Niehoff erläutert kurz die Ergebnisse der Zwischenevaluation. Die Einschätzungen der Befragten fallen insgesamt recht positiv aus (siehe Präsentation), auch wenn vor allem die vielen bürokratischen Hürden kritisch gesehen werden.

#### **TOP 8: Aktuelles aus dem AELF**

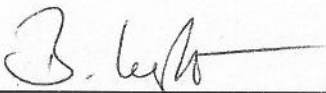
Herr Fuchs regt zur weiteren Verzahnung der ILEs und LAGn an, die runden Tische gemeinsam zu organisieren. Bezüglich des Runden Tisches des Bayerischen Untermain wurde mit Markus Seibel von der Initiative Bayerischer Untermain und den beteiligten Landkreisen vereinbart, dass immer auch ein Vertreter des ALE und von LEADER dazukommen. Dies führe zu einer höheren Institutionalisierung. Bei diesem Termin hat Herr Fuchs auch noch darauf hingearbeitet, dass der Landkreis Aschaffenburg auch eine formelle Mitgliedschaft in der LAG Spessart eingehen soll oder dies das Ziel sein muss. Außerdem ist künftig Herr Bauer vom Landkreis Aschaffenburg direkter Ansprechpartner für die LAG. Herr Fuchs verzichtet auf weitere Ausführungen, da er bereits während der Sitzung einzelne Punkte angesprochen hat.

#### **Sonstiges**

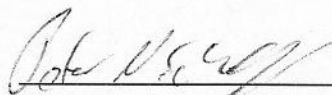
Ausblick: Die LAG wird im Herbst in Lohr auf der Expo mit einem Stand vertreten sein, im Zelt des Landkreises Main-Spessart. Herr Niehoff teilt mit, dass die nächste Steuerkreissitzung vor der Sommerpause stattfinden wird.

Frau Krohnen bedankt sich bei Herrn Dr. Noe und Herrn Niehoff für die geleistete Arbeit. Die bürokratischen Hürden empfindet sie persönlich auch und beschließt die Sitzung.

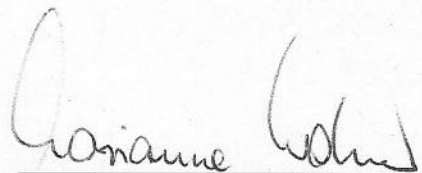
Gemünden, 13.03.2018



Birgit Keßler, Assistenz LAG




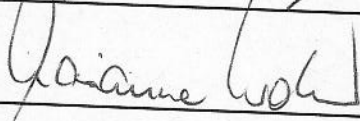
Peter Niehoff, LAG-Manager



1. Vorsitzende Marianne Krohnen





**Teilnehmerliste Sitzung des Steuerkreises und des Fachbeirates am 08.03.2018 in Frammersbach**  
**Steuerkreis kommunal**

	Name	Vorname		Teiln.	Unterschrift
1	Dümig	Michael	Bürgermeister Gemeinde Sailauf	ja	
2	Herold	Robert	Beisitzer LAG, Bürgermeister Markt Burgsinn	e	Stimme übertr. Hr. Holzemer
3	Holzemer	Christian	Beisitzer LAG, Bürgermeister Markt Frammersbach	ja	
4	Krebs	Angelika	Beisitzerin LAG, Bürgermeisterin Gemeinde Kleinkahl		
5	Krohnen	Marianne	1. Vorsitzende LAG, Bgm. Gemeinde Geiselbach	ja	
6	Lippert	Jürgen	2. Vorsitzender, Bürgermeister Stadt Gemünden a.Main	e	
7	Paul	Dr. Mario	Bürgermeister Stadt Lohr	e	Stimme übertr. Hr. Holzemer
8	Thoma	Klaus	Bürgermeister Gemeinde Kreuzwertheim	ja	

**Teilnehmerliste Sitzung des Steuerkreises und Fachbeirates am 08.03.2018 in Frammersbach**  
**Steuerkreis Wiso-Partner**

	Name	Vorname		Teiln.	Unterschrift
1	Albert	Inge	Stadt Marktheidenfeld, Tourismus	ja	
2	Emrich	Ruth	Schatzmeisterin LAG, Kreisjugendring MainSpessart		
3	Gregor	Karl	S.H. Spessart Holzgeräte GmbH	e	
4	Groetsch	Christoph	Beisitzer LAG, Sägewerk Groetsch		
5	Gumpp	Peter	Bürger Gemünden / Unternehmer		
6	Hilbig	Anita	Bürgerin Kreuzwertheim, Seniorenbeirat	ja	
7	Imhof	Eberhard	Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband, Kreisgruppe MSP, Initiative "Frische aus Main Spessart"		
8	Müller	Gerhard	Bürger Gräfendorf, Dorferneuerung	e	
9	Pintar	Marco	Bürgerwerkstatt Neuendorf		
10	Schlosser	Conni	Bund Naturschutz Bayern, Kreisgruppe MSP	ja	
11	Schürmann	Daria	Bürgerin Rothenfels, Spessartbund, Familienbeauftragte		
12	Glaab	Erhard	Sängerkreis Schöllkrippen, Chorvereinig. Schimborn	ja	
13	Rek	Wolfgang	Kreisjugendring MSP		
14	Waschinger	Susanne	Verein Krisantemen, Lohr a.Main		

### Teilnehmerliste Sitzung des Steuerkreises und Fachbeirates am 08.03.2018 in Frammersbach - Fachbeirat

	Name	Vorname	Fachbeirat Institution	Teiln	Unterschrift
1	Bachmann	Christina	Tourismus Landkreis Aschaffenburg		
2	Bätz	Georg	Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG)		
3	Bauer	Horst	Kreisentwicklung AB		
4	Betz	Karl-Heinz	Nahverkehrsbeauftragter AB		
5	Blankart	Harald	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF), Ber. Landwirtschaft		
6	Bromma	Robert	Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) (Abteilungsleiter LD MSP)	e	
7	Bruhn	Julian	Naturpark Spessart		
8	Buhler	Sigmar	Seniorenbeauftragter AB		
9	Drautz	Christian	Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg		
10	Engel	Romy	Sinngrundallianz		
11	Freitag	Oliver	Industrie- und Handelskammer Würzburg		
12	Freytag	Elisabeth	Kreisbaumeisterin AB		
13	Fuchs	Wolfgang	Leader-Manager Unterfranken		
14	Gasper	Marc	Energieagentur Bayerischer Untermain		
15	Germer	Tina	Kommunale Alliant Westspessart (Wespe)		
16	Greber	Markus	Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg		
17	Grimm	Wolfgang	AELF Bereich Forsten		
18	Heilmann	Martin	Agentur für Arbeit Würzburg (Geschäftsstellenleiter Lohr)		
19	Hoos	Andreas	Klimaschutzmanager AB		

20	Jung	Jürgen	LAG Main4Eck		
21	Kaiser	Oliver	Naturpark Spessart		F. H.
22	Kirsch	Herbert	Landschaftspflegeverband MSP		
23	Klein	Marina	Regierung von Unterfranken, Sachgebiet Raumordnung, Landes- und Regionalplanung		
24	Klössner	Uwe	Untere Naturschutzbehörde AB	e	
25	Kohlbrecher	Michael	Klimaschutzmanager MSP	e	
26	Krämer	Ilse	Agenda-Beauftragte	ja	<i>Krämer</i>
27	Lehrmann	Valentine	Kreisentwicklung (LRA)		
28	Maidhof	Harald	Agentur für Arbeit Aschaffenburg		
29	Mehl	Christopher	ILE Kahlgrund-Allianz		
30	Nicolai	Saskia	Regionalmanagement Landkreis Main-Spessart		
31	Pfister	Michael	Handwerkskammer Unterfranken	ja	<i>Nicolai</i>
32	Pülz	Gerhard	Abteilung Bauwesen MSP	ja	<i>Pülz</i>
33	Reder	Prof. Dr. Klaus	Bezirk von Unterfranken (Bezirksheimatpfleger und Kulturdirektor)		
34	Reeg	Tatjana	Regionalmanagement Landkreis Main-Spessart		
35	Rothagen	Monika	Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit MSP		
36	Schneider	Sebastian	Sinngrundallianz		
37	Seibel	Markus	Initiative Bayerischer Untermain (wie in LAG Main4Eck)		
38	Seiterle	Michael	Tourismusverband Spessart-Mainland		
39	Steinhoff	Jörg	Regierung von Unterfranken, Abt. Umwelt, Sachgebiet Naturschutz	e	
40	Stockmann	Dieter	Untere Naturschutzbehörde MSP		

41	Wack	Alexsius	Landschaftspflegeverband AB		
42	Zwicknagl	Rudolf	Bayerische Staatsforsten (Betriebsleiter Heigenbrücken)		

weitere Beteiligte:

43	Niehoff	Peter	Geschäftsführer LAG		
44	Noe	Torsten	Geschäftsführer LAG		
45	Keßler	Birgit	Assistenz LAG		
	Kanber	Annalena	Allianz Raum MHF		<i>SKW</i>
	Dill	Rudolf	Z. Bgm. Obessim		<i>Kayser d.</i>
	Rammig	Jochen	Zwei Frankfurter / Obessim		<i>RD</i>
					<i>Rammig</i>



Lohr a. Main

LAG Spessart e.V.  
Herrn LAG Manager  
Peter Niehoff  
Frankfurter Straße 4  
97737 Gemünden am Main

DER BÜRGERMEISTER

Stadt Lohr a. Main  
Schlossplatz 3  
97816 Lohr a. Main

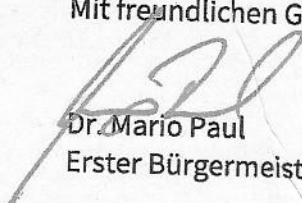
07.03.2018

### Steuerkreissitzung der LAG Spessart am 08. März 2018

Sehr geehrter Herr Niehoff,

für die Steuerkreissitzung am 8. März übertrage ich einmalig mein Stimmrecht auf Herrn Christian Holzemer, Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Frammersbach.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Mario Paul  
Erster Bürgermeister

# MARKT BURGSIINN

Markt Burgsinn • Burgweg 1 • 97775 Burgsinn

LAG Spessart e.V.  
Frankfurter Str. 4  
97737 Gemünden am Main



Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen / Sachbearbeiter  
1. Bürgermeister Herold

Tel.-Durchwahl / E-Mail  
09356/9910-27

Zimmer-Nr.  
17

Burgsinn,  
07.03.2018

[Robert.herold@vgem-burgsinn.bayern.de](mailto:Robert.herold@vgem-burgsinn.bayern.de)

## Vollmacht

Hiermit übertrage ich mein Stimmrecht, gemäß § 5 der Geschäftsordnung für den Steuerkreis zur Durchführung eines Ordnungsgemäßen Projektauswahlverfahrens und zur Steuerung und Kontrolle des LES im Rahmen von LEADER auf Grundlage der LAG Spessart, an Herrn 1. Bürgermeister Christian Holzemer für die 5. Steuerkreissitzung am 08.03.2018 in Frammersbach.

Robert Herold  
1. Bürgermeister  
des Marktes Burgsinn

**Hausanschrift:**  
Markt Burgsinn  
Burgweg 1  
97775 Burgsinn

**Internet:**  
<http://www.burgsinn.de>

**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Mainfranken Würzburg  
Raiffeisenbank Main-Spessart eG

**BIC:**  
BYLADEMI33WU  
GENODEF1GEM

**IBAN:**  
DE98 7905 0000 0042 4152 16  
DE13 7906 9150 0003 2031 66

**Sprechzeiten:**  
Montag, Dienstag 8-12 Uhr 14-16 Uhr  
Donnerstag 8-12 Uhr 14-18 Uhr  
Mittwoch, Freitag 8-12 Uhr